



Montageanweisung

Quality, Design and Innovation



[home.liebherr.com/fridge-manuals](http://home.liebherr.com/fridge-manuals)




# LIEBHERR






# Allgemeine Sicherheitshinweise

## Inhalt

<b>1</b>	<b>Allgemeine Sicherheitshinweise.....</b>	<b>2</b>
<b>2</b>	<b>Aufstellbedingungen.....</b>	<b>3</b>
2.1	Aufstellungsort.....	3
2.2	Position im Raum.....	4
<b>3</b>	<b>Integration in eine Küchenzeile.....</b>	<b>4</b>
<b>4</b>	<b>Gerätemaße.....</b>	<b>4</b>
<b>5</b>	<b>Belüftungsanforderungen.....</b>	<b>5</b>
<b>6</b>	<b>Anschlussmaße für die Stromversorgung....</b>	<b>5</b>
<b>7</b>	<b>Wasseranschluss.....</b>	<b>6</b>
7.1	Wasserdruck.....	6
<b>8</b>	<b>Gerät transportieren.....</b>	<b>6</b>
8.1	Gerät zur Erstinbetriebnahme transportieren	6
8.2	Gerät nach Erstinbetriebnahme transportieren.....	6
<b>9</b>	<b>Gerät auspacken.....</b>	<b>7</b>
<b>10</b>	<b>Gerät aufstellen.....</b>	<b>7</b>
<b>11</b>	<b>Gerät ausrichten.....</b>	<b>7</b>
<b>12</b>	<b>Nach dem Aufstellen.....</b>	<b>7</b>
<b>13</b>	<b>Gerät in eine Küchennische integrieren.....</b>	<b>7</b>
<b>14</b>	<b>Verpackung entsorgen.....</b>	<b>9</b>
<b>15</b>	<b>Tür und Auszugswagen ausrichten.....</b>	<b>9</b>
15.1	Kühlteiltür ausrichten.....	9
15.2	Gefrierteiltür ausrichten.....	10
15.3	Auszugswagen ausrichten.....	10
<b>16</b>	<b>Gerät an die Wasserversorgung anschließen.....</b>	<b>11</b>
16.1	Wasserleitung anschließen.....	12
16.2	Wassersystem prüfen.....	12
<b>17</b>	<b>Wassertank.....</b>	<b>12</b>
17.1	Wassertank einsetzen.....	13
<b>18</b>	<b>Wasserfilter.....</b>	<b>13</b>
18.1	Wasserfilter einsetzen.....	13
<b>19</b>	<b>Gerät an Stromversorgung anschließen.....</b>	<b>13</b>

Der Hersteller arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte haben Sie deshalb Verständnis dafür, dass wir uns Änderungen in Form, Ausstattung und Technik vorbehalten müssen.

Symbol	Erklärung
	<b>Anleitung lesen</b> Um alle Vorteile Ihres neuen Gerätes kennenzulernen, lesen Sie bitte die Hinweise in dieser Anweisung aufmerksam durch.

Symbol	Erklärung
	<b>Zusätzliche Informationen im Internet</b> Die digitale Anleitung mit ergänzenden Informationen finden Sie im Internet über den QR-Code auf der Vorderseite der Anleitung oder über Eingabe der Servicenummer unter <a href="http://home.liebherr.com/fridge-manuals">home.liebherr.com/fridge-manuals</a> .
	<b>Gerät prüfen</b> Prüfen Sie alle Teile auf Transportschäden. Wenden Sie sich bei Beanstandungen an den Händler oder Kundendienst.
	<b>Abweichungen</b> Die Anleitung ist für mehrere Modelle gültig, Abweichungen sind möglich. Abschnitte, die nur auf bestimmte Geräte zutreffen, sind mit einem Sternchen (*) gekennzeichnet.
	<b>Handlungsanweisungen und Handlungsergebnisse</b> Handlungsanweisungen sind mit einem ► gekennzeichnet. Handlungsergebnisse sind mit einem ▷ gekennzeichnet.
	<b>Videos</b> Videos zu den Geräten sind auf dem YouTube-Kanal der Liebherr-Hausgeräte verfügbar.

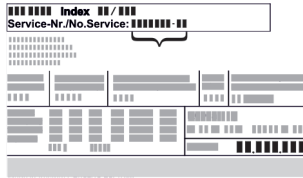
### Open-Source-Lizenzen:

Das Gerät enthält Softwarekomponenten, die Open-Source-Lizenzen verwenden. Informationen zu verwendeten Open-Source-Lizenzen können Sie hier abrufen: [home.liebherr.com/open-source-licences](http://home.liebherr.com/open-source-licences)

## 1 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Bewahren Sie diese Montageanweisung sorgfältig auf, damit Sie jederzeit auf sie zurückgreifen können.
- Wenn Sie das Gerät weitergeben, dann reichen Sie auch die Montageanweisung an den Nachbesitzer weiter.
- Um das Gerät ordnungsgemäß und sicher zu verwenden, lesen Sie diese Montageanweisung vor der Installation und Benutzung sorgfältig. Befolgen Sie stets die darin enthaltenen Anweisungen, Sicherheitshinweise und Warnhinweise. Sie sind wichtig, damit Sie das Gerät sicher und einwandfrei installieren und betreiben können.
- Lesen Sie zuerst die allgemeinen Sicherheitshinweise in der **Gebrauchsanweisung**, welche zu dieser Montageanweisung gehört, im Kapitel "Allgemeine Sicherheitshinweise" und befolgen Sie diese. Wenn Sie die **Gebrauchsanweisung** nicht mehr auffinden, dann können Sie die **Gebrauchsanweisung** im

Internet über Eingabe der Servicenummer unter [home.liebherr.com/fridge-manuals](http://home.liebherr.com/fridge-manuals) herunterladen. Die Servicenummer finden Sie auf dem Typenschild:



- Beachten Sie die Warnhinweise und die weiteren spezifischen Hinweise in den anderen Kapiteln, wenn Sie das Gerät installieren:

	GEFAHR	kennzeichnet eine unmittelbar gefährliche Situation, die Tod oder schwere Körperverletzungen zur Folge haben wird, wenn sie nicht vermieden wird.
	WARNUNG	kennzeichnet eine gefährliche Situation, die Tod oder schwere Körperverletzung zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.
	VORSICHT	kennzeichnet eine gefährliche Situation, die leichte oder mittlere Körperverletzungen zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.
	ACHTUNG	kennzeichnet eine gefährliche Situation, die Sachschäden zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.
	Hinweis	kennzeichnet nützliche Hinweise und Tipps.

## 2 Aufstellbedingungen

Die Aufstellbedingungen sind entscheidend, um sicherzustellen, dass Sie Ihr Gerät sicher, effizient und störungsfrei betreiben können.

- Beachten Sie alle Sicherheitshinweise.
- Beachten Sie Aufstellungsort und Position im Raum.



### WARNUNG

Brandgefahr durch unsachgemäßes Aufstellen!

Wenn ein Netzkabel oder Stecker die Geräterückseite berührt, kann die Vibration des Geräts das Netzkabel oder den Stecker beschädigen, sodass es zu einem Kurzschluss führt.

- ▶ Darauf achten, dass sich kein Netzkabel unter dem Gerät verklemt, wenn Sie das Gerät aufstellen.
- ▶ Gerät so aufstellen, dass es keine Stecker oder Netzkabel berührt.
- ▶ An Steckdosen im Geräterückseitenbereich keine Geräte anschließen.
- ▶ Mehrfach-Steckdosen oder -Verteilerleisten sowie andere elektronische Geräte (wie z.B. Halogen-Trafos) **nicht** an der Rückseite von Geräten platzieren und betreiben.



### WARNUNG

Brandgefahr durch Feuchtigkeit!

Wenn stromführende Teile oder die Netzanschlussleitung feucht werden, kann es zu einem Kurzschluss kommen.

- ▶ Das Gerät ist für den Gebrauch in geschlossenen Räumen konzipiert. Das Gerät nicht im Freien oder im Feuchte- und Spritzwasserbereich betreiben.



### WARNUNG

Austretendes Kältemittel und Öl!

Brand. Das enthaltene Kältemittel ist umweltfreundlich, aber brennbar. Das enthaltene Öl ist ebenfalls brennbar. Entweichendes Kältemittel und Öl können sich bei entsprechend hoher Konzentration und in Kontakt mit einer externen Wärmequelle entzünden.

- ▶ Rohrleitungen des Kältemittelkreislaufs und Kompressor nicht beschädigen.

## 2.1 Aufstellungsort

- Gerät ausschließlich in geschlossenen Räumen aufstellen und verwenden.
- Optimaler Aufstellungsort ist ein trockener und gut belüfteter Raum.
- Wenn das Gerät in sehr feuchter Umgebung aufgestellt wird, kann sich auf der Außenseite des Geräts Kondenswasser bilden.  
Immer auf gute Be- und Entlüftung am Aufstellungsort achten.

## Integration in eine Küchenzeile

- Je mehr Kältemittel im Gerät ist, desto größer muss der Raum sein, in dem das Gerät steht. In zu kleinen Räumen kann bei einem Leck ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen. Pro 8 g (0.28 oz) Kältemittel muss der Aufstellraum mindestens 1 m<sup>3</sup> (35.5 ft<sup>3</sup>) groß sein. Angaben zum enthaltenen Kältemittel stehen auf dem Typenschild im Geräteinnenraum.
- Der Boden am Standort muss waagrecht und eben sein.

### 2.2 Position im Raum

- Gerät weder im Bereich direkter Sonneneinstrahlung noch neben einer Heizung oder dergleichen aufstellen.
- Sie können das Gerät direkt neben einem Backofen aufstellen.
- Wenn Sie das Gerät direkt neben einem Backofen aufstellen, kann sich der Energieverbrauch geringfügig erhöhen. Dies ist abhängig von der Nutzungsdauer und Nutzungsintensität des Backofens.
- Das Gerät mit der Rückseite stets direkt an der Wand aufstellen.
- Der Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen ist nicht zulässig.

## 3 Integration in eine Küchenzeile

- Sie können das Gerät mit Küchenschränken umbauen.

## 4 Gerätemaße

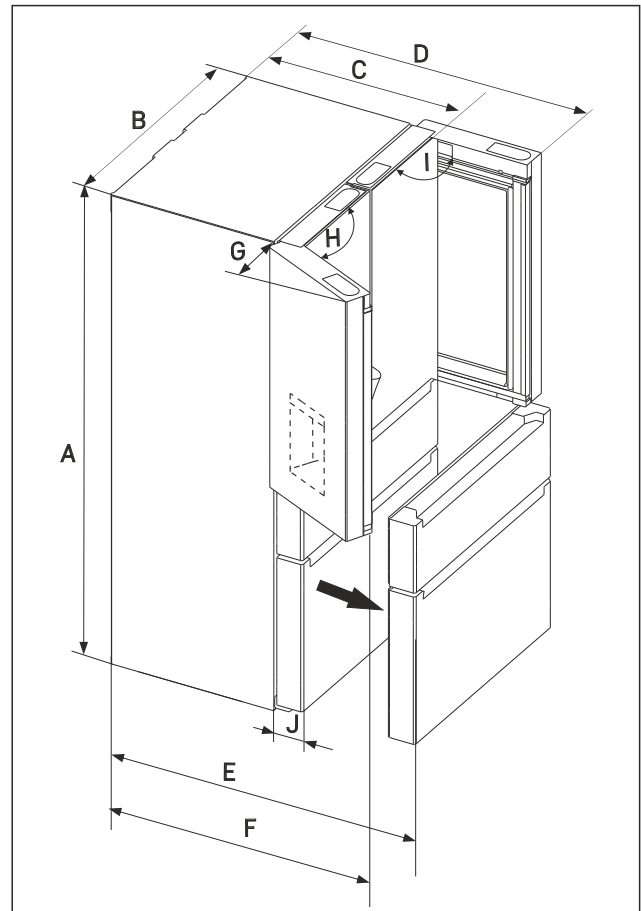


Fig. 1 Gerät mit zwei Auszugswägen im Gefriereteil

- |   |   |
|---|---|
| (A) Gerätehöhe                              | (F) Gerätetiefe bei geöffneter Tür 115° |
| (B) Gerätebreite                            | (G) Türfreiraum                         |
| (C) Gerätetiefe                             | (H) Türöffnungswinkel                   |
| (D) Gerätetiefe bei geöffneter Tür 90°      | (I) Türöffnungswinkel                   |
| (E) Gerätetiefe bei geöffnetem Auszugswagen | (J) Frontdicke                          |

FDBC36S / FDBHC36S / FDBI36S / FDBHI36S / FDE36S	
A ( mm ( in))	1805 (71 1/8)
B ( mm ( in))	906 (35 11/16)
C ( mm ( in))	745 (29 3/8)
D ( mm ( in))	1109 (43 21/32)
E ( mm ( in))	1175 (46 1/4)

FDBC36S / FDBHC36S / FDBI36S / FDBHI36S / FDE36S	
<b>F ( mm ( in))</b>	1086 (42 3/4)
<b>G ( mm ( in))</b>	221 (8 11/16)
<b>H</b>	115°
<b>I</b>	90°
<b>J ( mm ( in))</b>	110 (4 5/16)

*\*Bei Verwendung von Wandabstandshaltern vergrößert sich das Maß um 15 mm (0.59 in).*

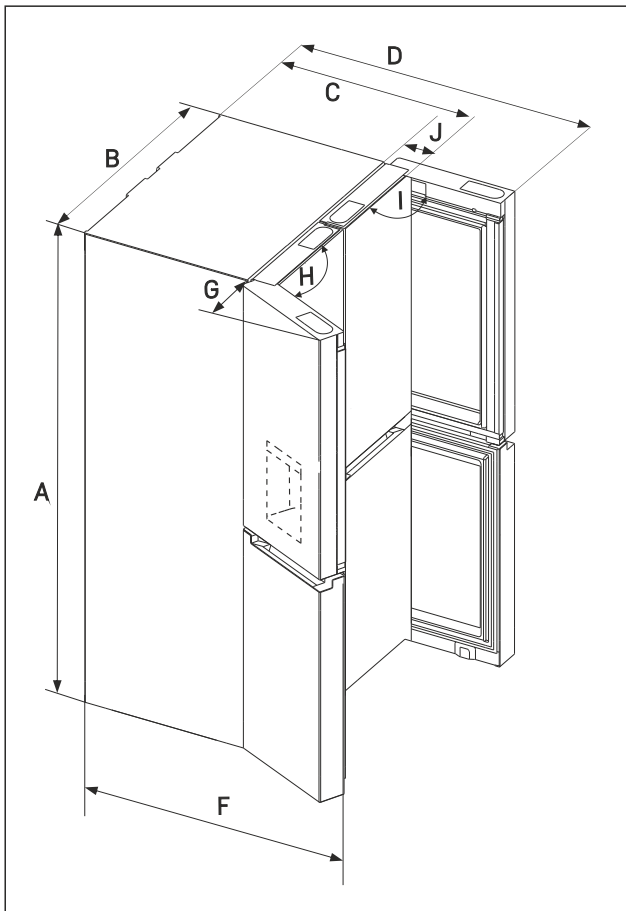


Fig. 2 Gerät mit zweitürigem Gefrierteil

- |   |                              |
|---|------------------------------|
| <b>(A)</b> Gerätehöhe                             | <b>(G)</b> Türfreiraum       |
| <b>(B)</b> Gerätebreite                           | <b>(H)</b> Türöffnungswinkel |
| <b>(C)</b> Gerätetiefe                            | <b>(I)</b> Türöffnungswinkel |
| <b>(D)</b> Gerätetiefe bei<br>geöffneter Tür 90°  | <b>(J)</b> Frontdicke        |
| <b>(F)</b> Gerätetiefe bei<br>geöffneter Tür 115° |                              |

<b>A ( mm ( in))</b>	1805 (71 1/8)
<b>B ( mm ( in))</b>	906 (35 11/16)

<b>C ( mm ( in))</b>	745 (29 3/8)
<b>D ( mm ( in))</b>	1109 (43 21/32)
<b>F ( mm ( in))</b>	1086 (42 3/4)
<b>G ( mm ( in))</b>	221 (8 11/16)
<b>H</b>	115°
<b>I</b>	90°
<b>J ( mm ( in))</b>	110 (4 5/16)

*\*Bei Verwendung von Wandabstandshaltern vergrößert sich das Maß um 15 mm (0.59 in).*

## 5 Belüftungsanforderungen

### ACHTUNG

Beschädigungsgefahr durch Überhitzung infolge unzureichender Belüftung!

Bei zu geringer Belüftung kann der Kompressor beschädigt werden.

- ▶ Auf eine ausreichende Belüftung achten.
- ▶ Belüftungsanforderungen beachten.

Wenn das Gerät in die Küchenzeile integriert wird, die folgenden Belüftungsanforderungen unbedingt einhalten:

- Grundsätzlich gilt: je größer der Lüftungsquerschnitt, um so energiesparender arbeitet das Gerät.
- Aufstellmaße beachten. (siehe 13 Gerät in eine Küchennische integrieren)

## 6 Anschlussmaße für die Stromversorgung

Der Anschluss an die Stromversorgung ist auf der Geräterückseite. Damit Sie Ihr Gerät sicher anschließen können, sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Maße für den Anschluss an die Stromversorgung sind bekannt und werden eingehalten. Siehe Tabelle unten.
- Anschluss an die Stromversorgung erfolgt nach Anleitung. (siehe 19 Gerät an Stromversorgung anschließen)

# Wasseranschluss

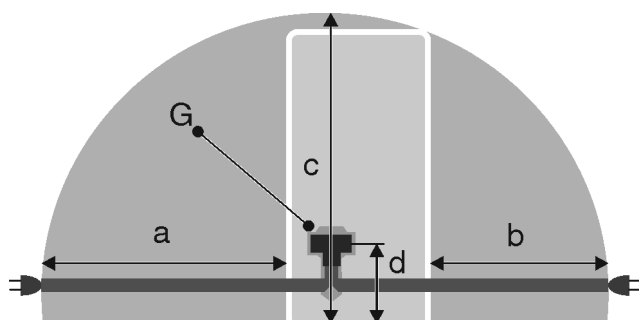


Fig. 3 Kühl-/Gefrierkombinationen / Gefriergeräte / Vollraum-BioFresh-Geräte

- (a)** Maximal verfügbare Länge der Netzananschlussleitung
- (b)** Maximal verfügbare Länge der Netzananschlussleitung
- (c)** Maximal verfügbare vertikale Länge der Netzananschlussleitung
- (d)** Abstand Gerätestecker zum Boden
- (G)** Gerätestecker

Für 906 mm (35 11/16 in) breite Geräte:	
<b>a</b>	~ 2000 mm (78 3/4 in)
<b>b</b>	~ 1300 mm (51 3/16 in)
<b>c</b>	~ 2200 mm (86 5/8 in)
<b>d</b>	~ 148 mm (5 13/16 in)
<b>G</b>	Gerätestecker

## 7 Wasseranschluss

Wenn Ihr Gerät mit einem Festwasseranschluss ausgestattet ist, liegt ein entsprechendes Winkelstück mit Sieb in Ihrem Gerät bei.

Anforderungen an den Wasserdruck:	(siehe 7.1 Wasserdruck)
Wasseranschluss herstellen:	(siehe 16 Gerät an die Wasserversorgung anschließen)

### 7.1 Wasserdruck

Die Wasseranschlussleitung und das Magnetventil des Geräts sind für einen Wasserdruck bis zu 1 MPa (10 bar (145.04 psi)) geeignet.

Um sicherzustellen, dass Ihr Gerät einwandfrei funktioniert (Durchflussmenge, Eiswürfelgröße, Geräuschniveau), folgenden Wasserdruck einhalten:

Wasserdruck:		
bar	psi	MPa
1.5 bis 6.2	21.76 bis 87.02	0.15 bis 0.62

Wasserdruck bei Verwendung Wasserfilter:		
bar	psi	MPa
2.8 bis 6.2	40 bis 90	0.28 bis 0.62

- Wenn der Druck höher als 6.2 bar (89.92 psi) ist:
- ▶ Druckreduzierer vorschalten.
- ▶ Wasseranschluss herstellen. (siehe 16 Gerät an die Wasserversorgung anschließen)

## 8 Gerät transportieren



### WARNUNG

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr durch schweres Gerät!

Quetschungen, Brüche, Verletzungen. Sachbeschädigung von Gerät und Räumlichkeiten. Wenn Sie das Gerät transportieren, z. B. eine Treppe hochtragen, und das Gerät rutscht Ihnen aus der Hand, kann es aufgrund seines Gewichts Personen verletzen oder Sachbeschädigungen verursachen.

- ▶ Gerät immer mithilfe von zwei Personen transportieren.
- ▶ Spanngurte verwenden.

### 8.1 Gerät zur Erstinbetriebnahme transportieren

Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Gerät ist verpackt.
- Gerät steht aufrecht.
- ▶ Spanngurte um den Karton anlegen.
- ▶ Gerät an den Spanngurten halten.
- ▶ Gerät mithilfe von zwei Personen transportieren.
- ▶ Gerät auspacken. (siehe 9 Gerät auspacken)

### 8.2 Gerät nach Erstinbetriebnahme transportieren

Beachten Sie die nachfolgenden Anweisungen, wenn Sie das Gerät nach Erstinbetriebnahme erneut transportieren oder verschieben wollen.

Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Gerät ist entleert.
- Gerät steht aufrecht.
- Gerät mit Tür(en): Tür ist gegen ungewolltes Öffnen gesichert.
- Gerät mit Auszugswagen: Auszugswagen ist gegen ungewolltes Öffnen gesichert.
- Gerät mit Stellfüßen: Stellfüße sind eingedreht.
- ▶ Gerät mithilfe von zwei Personen transportieren.

Nach dem Transport:

- ▶ Stellfüße am Gerät ausdrehen.
- ▶ Gerät ausrichten. (siehe 11 Gerät ausrichten)

## 9 Gerät auspacken

Bei Schäden am Gerät umgehend - vor dem Anschließen - beim Lieferanten rückfragen.

- ▶ Prüfen Sie das Gerät und die Verpackung auf Transportschäden. Wenden Sie sich unverzüglich an den Lieferanten, falls Sie irgendwelche Schäden vermuten.
- ▶ Entfernen Sie sämtliche Materialien von der Rückseite oder den Seitenwänden des Geräts, die eine ordnungsgemäße Aufstellung bzw. Be- und Entlüftung verhindern können.
- ▶ Alle Schutzfolien von dem Gerät entfernen. Dabei keine spitzen oder scharfen Gegenstände verwenden!

## 10 Gerät aufstellen



### VORSICHT

Verletzungsgefahr durch schweres Gerät!

- ▶ Gerät mit zwei Personen zu seinem Aufstellungsort transportieren.



### WARNUNG

Brandgefahr durch Kurzschluss!

- ▶ Wenn Sie das Gerät aufstellen: Netzanschlussleitung nicht knicken, einklemmen oder beschädigen.
- ▶ Gerät nicht mit defekter Netzanschlussleitung betreiben.



### WARNUNG

Brand- und Beschädigungsgefahr!

- ▶ Wärmeabgebende Geräte, z. B. Mikrowellengerät, Toaster usw. nicht auf das Gerät stellen!

Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen eingehalten sind:

- ❑ Das Gerät ausschließlich in unbeladenem Zustand verschieben.
- ❑ Das Gerät ausschließlich mit Hilfe aufstellen.
- ▶ Netzanschlussleitung aus dem Beipack nehmen.
- ▶ Kaltgerätebuchse der Netzanschlussleitung vollständig in den Gerätestecker auf der Rückseite des Geräts einstecken. Auf festen Sitz der Kaltgerätebuchse achten.
- ▶ Netzstecker bei Bedarf mithilfe einer Schnur zur frei zugänglichen Steckdose verlegen.

## 11 Gerät ausrichten

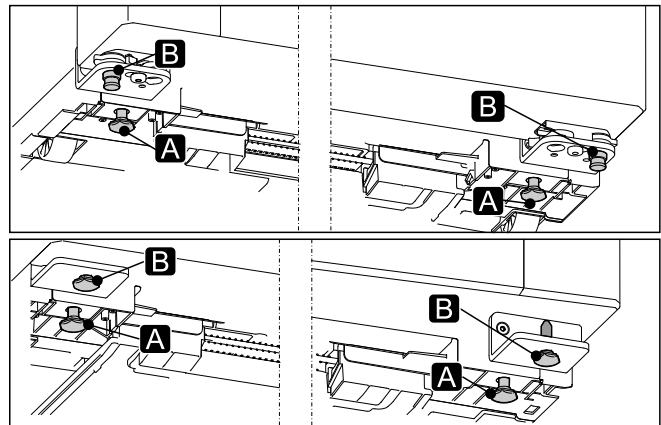


Fig. 4

- ▶ Stellfüße (A) mit beiliegendem Gabelschlüssel und mit Hilfe einer Wasserwaage herausdrehen, bis das Gerät fest und ebenstehend ausgerichtet ist.



### VORSICHT

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr durch Kippen des Geräts!

Wenn der zusätzliche Stellfuß am unteren Lagerbock nicht richtig auf dem Boden aufliegt, kann das Gerät kippen. Das kann zu Sachschaden und Verletzungen führen.

- ▶ Zusätzlichen Stellfuß am Lagerbock nach Anweisung herausdrehen.
- ▶ Stellfuß (B) am Lagerbock mit beiliegendem Gabelschlüssel herausdrehen, bis er auf dem Boden aufliegt.
- ▶ Stellfuß (B) um 90° weiter drehen.
- ▶ Gerät ist ausgerichtet.

## 12 Nach dem Aufstellen

- ▶ Alle Transportsicherungsteile entfernen.
- ▶ Schutzfolien von der Gehäuseaußenseite abziehen.
- ▶ Schutzfolien von den Zierleisten abziehen.
- ▶ Schutzfolien von der Edelstahlrückwand abziehen.\*
- ▶ Gerät reinigen. (siehe Gebrauchsanweisung)
- ▶ Notieren Sie Typ (Modell, Nummer), Gerätebezeichnung, Geräte-/Seriennummer, Kaufdatum und Händleranschrift.

## 13 Gerät in eine Küchennische integrieren

Sie können das Gerät in eine Küchennische integrieren. (siehe Fig. 5)

Dabei stellen Sie das Gerät so in einer Küchennische auf, dass die Türen des Geräts um die Frontdicke aus der Küchennische hervorragen. (siehe Fig. 6)

# Gerät in eine Küchennische integrieren

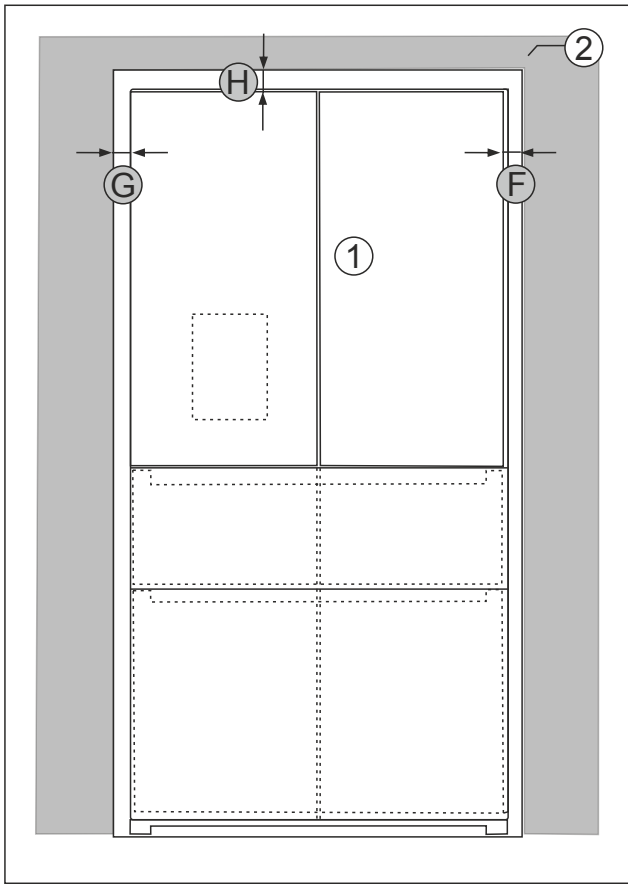


Fig. 5 Vollständig umgeben von Küchenmöbel

- (1)** Gerät
- (2)** Küchenschrank
- (F)** Abstand zur rechten Geräteseite
- (G)** Abstand zur linken Geräteseite
- (H)** Abstand nach oben

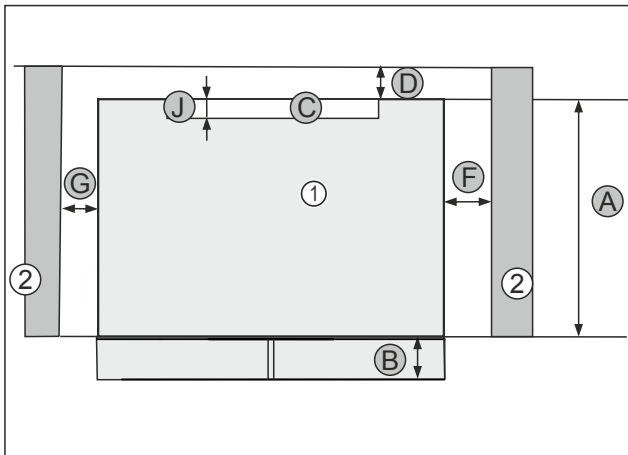


Fig. 6 Draufsicht

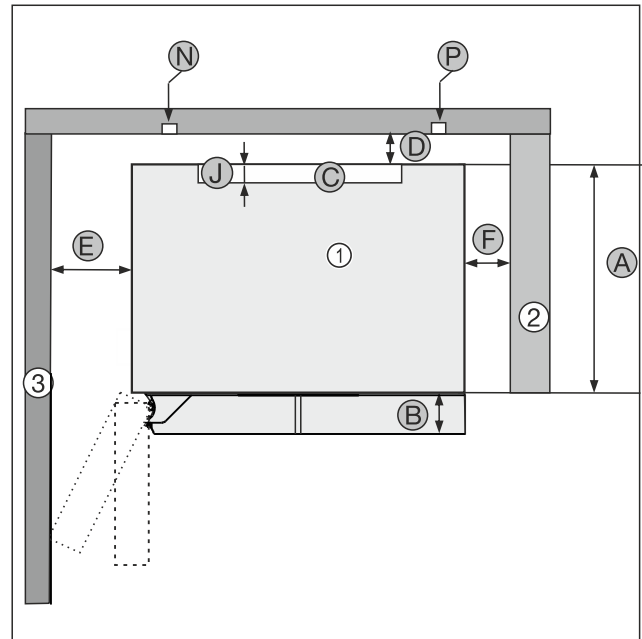


Fig. 7 Beispielhafte Darstellung mit einer Wand links

- (1)** Gerät
- (2)** Küchenschrank
- (3)** Wand
- (A)** Gerätetiefe
- (B)** Türtiefe
- (C)** Lüftungsquerschnitt
- (D)** Abstand Geräterückseite zur Wand
- (E)** Abstand Geräteseite zur Wand
- (F)** Abstand zur rechten Geräteseite
- (G)** Abstand zur linken Geräteseite
- (J)** Tiefe des Belüftungsquerschnitts
- (N)** Durchbruch für Wasserzulauf
- (P)** Durchbruch für Stromanschluss

Aufstellmaße	
<b>A</b>	635 mm (25 in)
<b>B</b>	110 mm (4 5/16 in)
<b>C</b>	mind. 300 cm <sup>2</sup> (46.5 in <sup>2</sup> )
<b>D</b>	15 mm (9/16 in)
<b>E</b>	100 mm (3 15/16 in) mit 90° Türöffnungswinkel
<b>E</b>	220 mm (8 5/8 in) mit 115° Türöffnungswinkel bei Gerät mit IceCenter
<b>E</b>	230 mm (9 1/16 in) zu einer Aussenwand
<b>F</b>	mind. 4 mm (1/8 in)
<b>G</b>	mind. 4 mm (1/8 in)
<b>H</b>	mind. 25 mm (1 in)
<b>J</b>	mind. 50 mm (1 15/16 in)
<b>N</b>	110 mm (4 5/16 in)

Aufstellmaße	
<b>P</b>	145 mm (5 11/16 in)

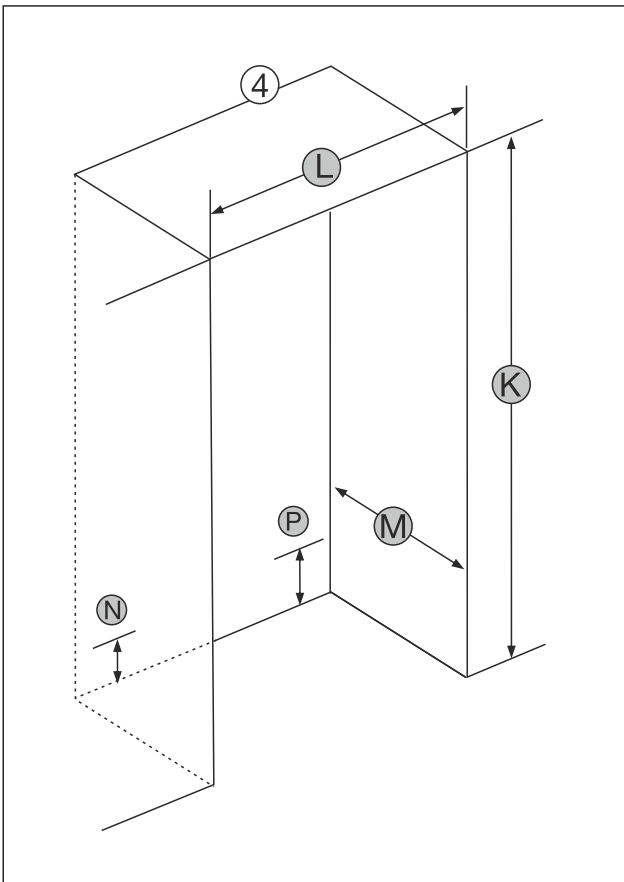


Fig. 8 Beispielhafte Darstellung Nische

- (4)** Nische
- (K)** Nischenhöhe
- (L)** Nischenbreite
- (M)** Nischentiefe
- (N)** Durchbruch für Wasserzulauf
- (P)** Durchbruch für Stromanschluss

Nischenmaße	
<b>K</b>	1830 mm (72 in)
<b>L</b>	914 mm (36 in)
<b>M</b>	635 mm (25 in)
<b>N</b>	110 mm (4 5/16 in)
<b>P</b>	145 mm (5 11/16 in)

## **WARNUNG**

Brandgefahr durch Kurzschluss!

- ▶ Wenn Sie das Gerät aufstellen: Netzanschlusleitung nicht knicken, einklemmen oder beschädigen.
- ▶ Gerät nicht mit defekter Netzanschlusleitung betreiben.

Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- ❑ Steckdose ist leicht zugänglich und liegt nicht hinter dem Gerät.
- ❑ Anschlussmaße sind berücksichtigt. (siehe 19 Gerät an Stromversorgung anschließen)
- ❑ Wandabstandshalter sind montiert. (siehe 19 Gerät an Stromversorgung anschließen)
- ▶ Gerät in die Küchennische einschieben.

## 14 Verpackung entsorgen

### **WARNUNG**

Erstickungsgefahr durch Verpackungsmaterial und Folien!

- ▶ Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.

Die Verpackung ist aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt:

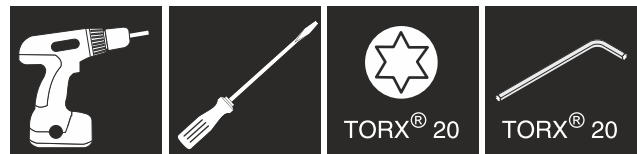
- Wellpappe/Pappe
- Teile aus geschäumtem Polystyrol
- Folien und Beutel aus Polyethylen
- Umreifungsbänder aus Polypropylen
- genagelter Holzrahmen mit Scheibe aus Polyethylen\*
- ▶ Das Verpackungsmaterial zu einer offiziellen Sammelstelle bringen.

## 15 Tür und Auszugswagen ausrichten

Die Türen sind werkseitig ausgerichtet. Wenn Sie feststellen, dass der vertikale Türspalt oder der Spalt zwischen Kühlteil und Gefriereteil nicht gleichmäßig ist, dann empfiehlt Liebherr, die Türen nachträglich auszurichten.

Die Türen und die Auszugswagen sind werkseitig ausgerichtet. Wenn Sie feststellen, dass der vertikale Türspalt oder der Spalt zwischen Kühlteil und Gefriereteil nicht gleichmäßig ist, dann empfiehlt Liebherr, die Türen nachträglich auszurichten.

### Werkzeug



### 15.1 Kühlteiltür ausrichten

Sie können die Tür am oberen Scharnierwinkel ausrichten.

## Tür und Auszugswagen ausrichten

Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- ❑ Gerät ist aufgestellt und ausgerichtet. (siehe 10 Gerät aufstellen)

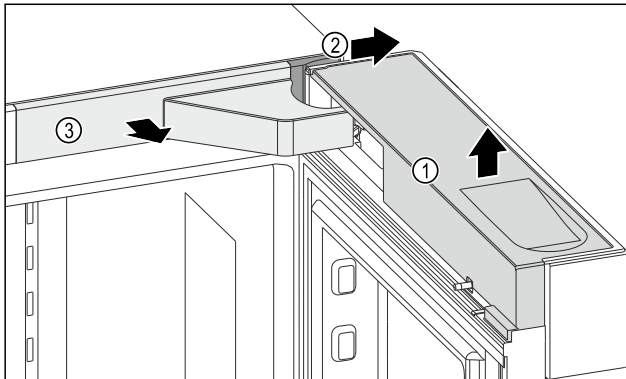


Fig. 9

- ▶ Tür öffnen.
- ▶ Abdeckung Fig. 9 (1) abnehmen.
- ▶ Abdeckung Fig. 9 (2) abnehmen.
- ▶ Abdeckung Fig. 9 (3) abnehmen.



### WARNUNG

Verletzungsgefahr durch herausfallende Tür!  
Wenn Sie die Schrauben am Scharnier vollständig entfernen, kann die Tür herausfallen. Dies kann zu schweren Verletzungen führen.

- ▶ Schrauben lösen und nicht vollständig entfernen.
- ▶ Tür festhalten.

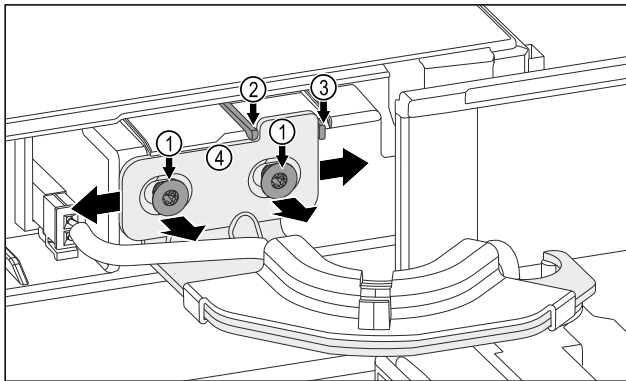


Fig. 10

- ▶ Beide Schrauben Fig. 10 (1) lösen.
- ▶ Tür nach rechts verschieben: Sicherungsnoppe Fig. 10 (3) entfernen.

**-oder-**

- ▶ Tür nach links verschieben: Sicherungsnoppe Fig. 10 (2) entfernen.

- ▶ Tür verschieben.
- ▶ Endposition der Tür ist erreicht: Beide Schrauben Fig. 10 (1) festschrauben.
- ▶ Tür ist ausgerichtet.
- ▶ Abdeckungen anbringen.

## 15.2 Gefrierteiltür ausrichten

Sie können die Tür am unteren Scharnierwinkel ausrichten.

Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- ❑ Gerät ist aufgestellt und ausgerichtet. (siehe 10 Gerät aufstellen)

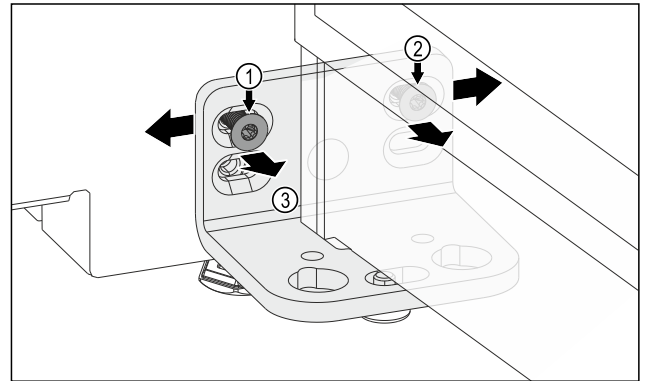


Fig. 11

- ▶ Tür öffnen.
- ▶ Schraube Fig. 11 (1) und Schraube Fig. 11 (2) lösen. Für Schraube Fig. 11 (2) brauchen Sie einen kurzen Winkelschraubendreher.
- ▶ Tür mit Scharnierwinkel Fig. 11 (3) nach links verschieben.

**-oder-**

- ▶ Tür mit Scharnierwinkel Fig. 11 (3) nach rechts verschieben.

- ▶ Endposition der Tür ist erreicht: Schraube Fig. 11 (1) und Schraube Fig. 11 (2) festschrauben.
- ▶ Tür ist ausgerichtet.

## 15.3 Auszugswagen ausrichten

Sie können den Auszugswagen an beiden Befestigungswinkel ausrichten.

Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- ❑ Gerät ist aufgestellt und ausgerichtet. (siehe 10 Gerät aufstellen)

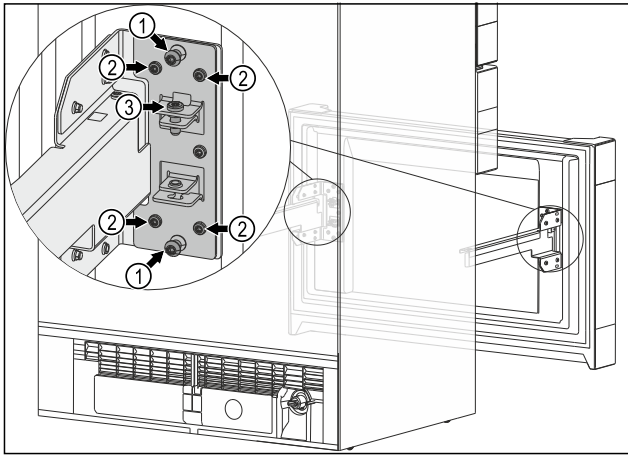


Fig. 12

- ▶ Auszugswagen bis zum Anschlag herausziehen.
- ▶ Behälter entnehmen.

### Auszugswagen horizontal ausrichten:

- ▶ Handlungsschritte zuerst am ersten und dann am zweiten Scharnierwinkel durchführen.
- ▶ Beide mittleren Schrauben Fig. 12 (1) entfernen.
- ▶ Alle vier Schrauben Fig. 12 (2) lösen.
- ▶ Auszugswagen nach links verschieben.

**-oder-**

- ▶ Auszugswagen nach rechts verschieben.

- ▶ Auszugswagen ist horizontal ausgerichtet.

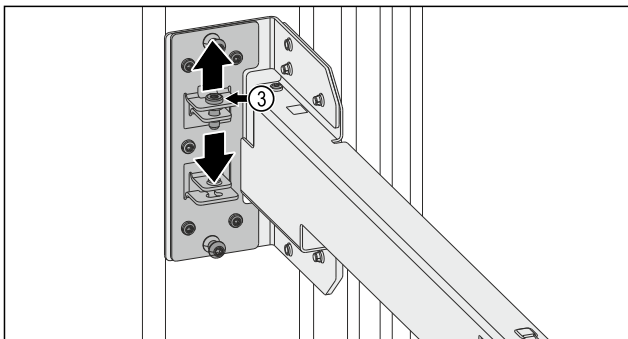


Fig. 13

### Auszugswagen vertikal ausrichten:

- ▶ Handlungsschritte am rechten oder linken Scharnierwinkel durchführen.
- ▶ Schraube Fig. 13 (3) lösen.

**-oder-**

- ▶ Schraube Fig. 13 (3) festziehen.

- ▶ Auszugswagen ist vertikal ausgerichtet.
- ▶ Endposition des Auszugswagens ist erreicht: Alle vier Schrauben Fig. 12 (2) festschrauben.
- ▶ Sie benötigen die mittleren Schrauben Fig. 12 (1) nicht mehr.
- ▶ Auszugswagen ist ausgerichtet.

## 16 Gerät an die Wasserversorgung anschließen

Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- ❑ Maße für den Anschluss an die Wasserversorgung sind bekannt und werden eingehalten.
- ❑ Wasserdruck ist eingehalten.
- ❑ Wasserzuführung zum Gerät erfolgt über die Kaltwasserleitung, die dem Betriebsdruck standhält und an die Trinkwasserversorgung angeschlossen ist.
- ❑ Alle Geräte und Vorrichtungen, die zur Wasserzuführung verwendet werden, entsprechen den gültigen Vorschriften des jeweiligen Landes.
- ❑ Geräterückseite ist zugänglich, damit Sie das Gerät an die Trinkwasserversorgung anschließen können.
- ❑ Ein Verbindungsstück zwischen dem R3/4"-Anschlussgewinde und der 1/4"-OD-Kupferleitung ist im Lieferumfang enthalten.
- ❑ Im Verbindungsstück befindet sich ein Sieb mit Dichtung. Das Sieb mit Dichtung ist im Lieferumfang enthalten.
- ❑ Eine **1/4"-OD-Kupferleitung** wird verwendet, um die Wasserversorgung mit dem Magnetventil zu verbinden. **Diese ist nicht im Lieferumfang enthalten.**
- ❑ Zwischen 1/4"-OD-Kupferleitung und Hauswasseranschluss ist ein Adapter installiert, damit Sie im Bedarfsfall die Wasserzuführung unterbrechen können.
- ❑ Der Adapter ist außerhalb des Geräterückseitenbereichs und ist leicht zugänglich. Dadurch können Sie das Gerät möglichst nah an die Wand stellen und im Bedarfsfall können Sie den Wasserhahn schnell zudrehen.



### WARNUNG

Stromschlaggefahr durch Wasser!

- ▶ Vor Anschluss an Wasserleitung: Gerät von Steckdose trennen.
- ▶ Vor Anschluss an Wasserzulaufleitungen: Wasserversorgung absperrern.
- ▶ Sicherstellen, dass nur qualifiziertes Fachpersonal das Gerät an die Trinkwasserversorgung anschließt.



### WARNUNG

Vergiftungsgefahr durch verunreinigtes Wasser!

- ▶ Nur an die Trinkwasserversorgung anschließen.

# Wassertank

## 16.1 Wasserleitung anschließen

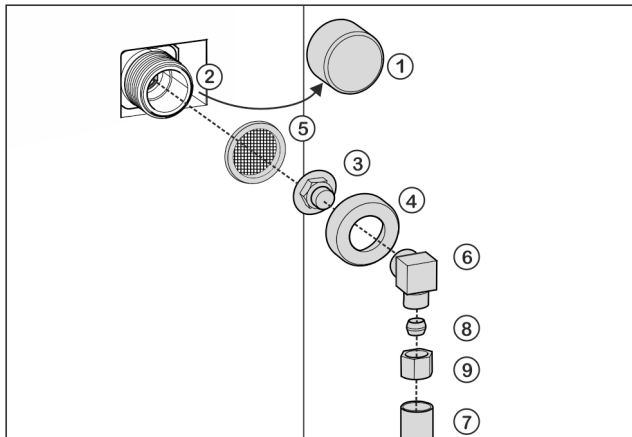


Fig. 14

- |                      |  |
|----------------------|--|
| (1) Kappe            | (6) Winkelstück                                    |
| (2) Magnetventil     | (7) Wasserleitung<br>(z. B. 1/4"-OD-Kupferleitung) |
| (3) Verbindungsstück | (8) Klemmring                                      |
| (4) Überwurfmutter   | (9) Mutter   |
| (5) Sieb             |  |

### ACHTUNG

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäße Montage!

- ▶ Wasserleitung (z. B. Kupferleitung) bei Montage nicht beschädigen oder knicken.
- ▶ Wasserleitung (z. B. Kupferleitung) beim Aufstellen des Geräts nicht beschädigen oder knicken.

### Verbindungsstück am Gerät anschließen:

- ▶ Kappe Fig. 14 (1) vom Magnetventil Fig. 14 (2) abziehen.
- ▶ Verbindungsstück Fig. 14 (3) in die Überwurfmutter Fig. 14 (4) einsetzen.

### ACHTUNG

Beschädigung des Siebs durch unsachgemäßen Einbau!

- ▶ Nachfolgende Anweisung zum Einsetzen des Siebs beachten.

- ▶ Sieb Fig. 14 (5) mit der Vertiefung nach unten in Richtung Verbindungsstück Fig. 14 (3) einsetzen.

### ACHTUNG

Beschädigung des Gewindes durch zu stark angezogene Überwurfmutter!

- ▶ Nachfolgende Anweisung zur Montage der Überwurfmutter auf dem Magnetventil beachten.

- ▶ Überwurfmutter Fig. 14 (4) mit der Hand auf das Gewinde des Magnetventils Fig. 14 (2) schrauben, bis ein sicherer und fester Sitz erreicht ist.

▶ Verbindungsstück ist am Gerät angeschlossen.

### 90°-Umlenkung des Wasseranschlusses: Wasserleitung am Winkelstück anschließen:

- ▶ Winkelstück Fig. 14 (6) anschrauben.

- ▶ Wasserleitung Fig. 14 (7) (z. B. 1/4"-OD-Kupferleitung) mit Hilfe von Klemmring Fig. 14 (8) und Mutter Fig. 14 (9) am Winkelstück Fig. 14 (6) anschließen.

▶ Wasserleitung ist am Winkelstück angeschlossen.

-oder-

### Keine Umlenkung des Wasseranschlusses: Wasserleitung am Verbindungsstück anschließen:

- ▶ Wenn notwendig: Wasserleitung Fig. 14 (7) mit dem Rastbügel am Gehäuse fixieren.

▶ Winkelstück Fig. 14 (6) zur Seite legen.

- ▶ Wasserleitung Fig. 14 (7) (z. B. 1/4"-OD-Kupferleitung) mit Klemmring Fig. 14 (8) und Mutter Fig. 14 (9) am Verbindungsstück Fig. 14 (3) anschließen.

▶ Wenn notwendig: Wasserleitung Fig. 14 (7) mit dem Rastbügel am Gehäuse fixieren.

▶ Wasserleitung ist am Verbindungsstück angeschlossen.

### Adapter zwischen Wasserleitung und Wasserversorgung anbringen:

- ▶ Wasserleitung (z. B. 1/4"-OD-Kupferleitung) mit einem entsprechenden Adapter an der Wasserversorgung anschließen.

▶ Wasserleitung ist mit einem Adapter an der Wasserversorgung angeschlossen.

## 16.2 Wassersystem prüfen

Bevor Sie das Gerät vollständig aufstellen, empfiehlt Lieberr, das Wassersystem auf Dichtigkeit zu prüfen.

- ▶ Wassertank des Water & Ice-Center einsetzen. (siehe 17 Wassertank)

▶ Wasserfilter des Water & Ice-Center einsetzen. (siehe 18 Wasserfilter)

▶ Wasserzulauf langsam öffnen.

▶ Prüfen, ob Schläuche, Wasserzulauf und Anschlüsse dicht sind.

▶ Wassersystem ist auf Dichtigkeit geprüft.

▶ Wassersystem ist dicht: Sie können das Gerät vollständig aufstellen.

### Hinweis

**Water & Ice-Center:** Vor dem ersten Gebrauch müssen Sie das Water & Ice-Center in Betrieb nehmen. Dazu müssen Sie das Wassersystem entlüften und reinigen. (siehe Quick Start Guide oder Gebrauchsanweisung)

## 17 Wassertank

Der Wassertank des Water & Ice-Centers befindet sich hinter dem Schubfach, links im Kühlteil.

## 17.1 Wassertank einsetzen

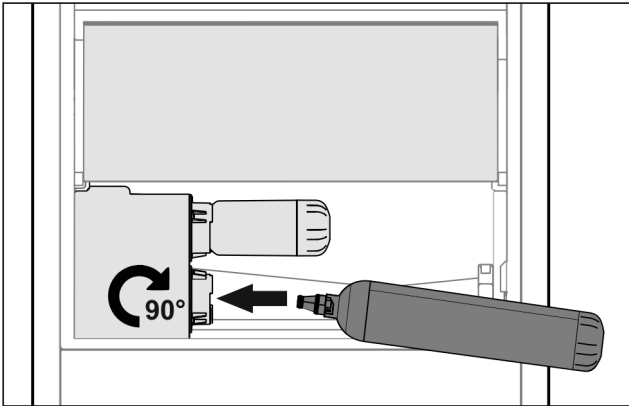


Fig. 15

- ▶ Schubfach entnehmen.
- ▶ Wassertank einsetzen und ca. 90° bis zum Anschlag nach rechts drehen.
- ▶ Überprüfen, ob der Wassertank dicht ist und kein Wasser austritt.
- ▶ Schubfach einsetzen.
- ▶ Wassersystem entlüften. (siehe Quick Start Guide oder Gebrauchsanweisung)

### Hinweis

Der Wassertank ist als Ersatzteil erhältlich.

## 18 Wasserfilter

Der Wasserfilter befindet sich hinter dem Schubfach, links im Kühlteil.

Er nimmt Ablagerungen im Wasser auf und reduziert Chlorgeschmack.

- Wasserfilter bei vorgegebener Leistung spätestens alle 6 Monate, oder falls sich eine deutliche Verringerung der Durchflussrate einstellt, auswechseln.
- Wasserfilter enthält Aktivkohle und kann mit normalem Hausmüll entsorgt werden.

### Hinweis

Sie erhalten den Wasserfilter über das Liebherr Service Center. Die Adresse für Ihr jeweiliges Land finden Sie auf der Rückseite der Anleitung.

## 18.1 Wasserfilter einsetzen

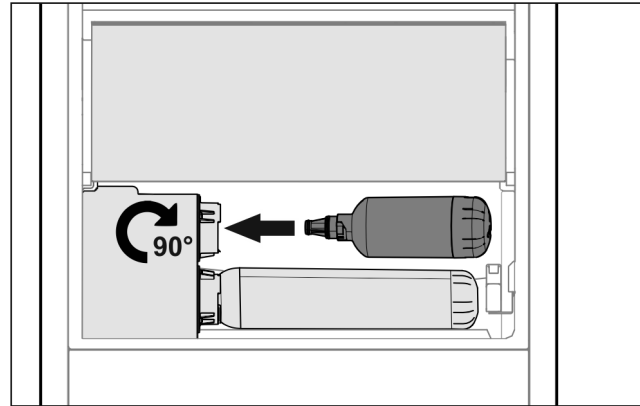


Fig. 16

Sicherstellen, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Wasserdruck ist eingehalten. (siehe 7 Wasseranschluss)
- ▶ Schubfach entnehmen.
- ▶ Wasserfilter einsetzen und ca. 90° bis zum Anschlag nach rechts drehen.
- ▶ Überprüfen, ob der Filter dicht ist und kein Wasser austritt.
- ▶ Schubfach einsetzen.

### Hinweis

Neue Wasserfilter können Schwebstoffe enthalten.

- ▶ Nach Filterwechsel: 3 l (3 qt) Wasser am Water & Ice-Center zapfen und entsorgen.

- ▶ Wasserfilter ist jetzt einsatzbereit.

## 19 Gerät an Stromversorgung anschließen



### WARNUNG

Stromschlaggefahr und Verletzungsgefahr durch beschädigtes Gerät oder beschädigte Netzanschlussleitung!

Lebensgefahr und Schnittverletzungen. Wenn das Gerät oder die Netzanschlussleitung beim Transport beschädigt wurden, dann können Sie einen tödlichen Stromschlag erhalten. Sie können sich außerdem an beschädigten Teilen des Gerätegehäuses schneiden.

- ▶ Gerät und Netzanschlussleitung nach Transport auf Beschädigungen prüfen.
- ▶ Gerät auf keinen Fall in Betrieb nehmen, wenn Gerät oder Netzanschlussleitung beschädigt sind.
- ▶ Kundenservice kontaktieren.

Sie schließen Ihr Gerät mithilfe der separat gelieferten Netzanschlussleitung an das Stromnetz an. Die Netzanschlussleitung hat an einem Ende eine Kaltgerätebuchse und am anderen Ende einen Netzstecker.

# Gerät an Stromversorgung anschließen

---

Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Gerät und Netzanschlussleitung sind unbeschädigt.
- Gerät ist vorschriftsmäßig aufgestellt. (siehe 10 Gerät aufstellen)
- Anforderungen an den elektrischen Anschluss sind eingehalten.
- Maße für den vorschriftsmäßigen Anschluss sind bekannt und eingehalten. (siehe 6 Anschlussmaße für die Stromversorgung)
- Netzspannung und Frequenz entsprechen den Angaben auf dem Typenschild.
- Steckdose ist vorschriftsmäßig geerdet und elektrisch abgesichert.
- Auslösestrom der Sicherung liegt zwischen 10 A und 16 A.
- Steckdose ist leicht zugänglich und liegt nicht hinter dem Gerät. (siehe 6 Anschlussmaße für die Stromversorgung)

---

## ACHTUNG

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Betrieb!  
Beschädigung der elektrischen Komponenten des Geräts.

- ▶ Ausschließlich mitgelieferte Netzanschlussleitung verwenden.

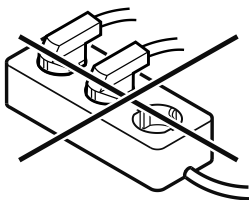


## WARNUNG

Brandgefahr durch unsachgemäßes Anschließen!  
Verbrennungen.

Beschädigungen am Gerät.

- ▶ Keine Verlängerungskabel verwenden.
- ▶ Keine Verteilerleisten verwenden.



---

## ACHTUNG

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßes Anschließen!

Beschädigungen am Gerät.

- ▶ Gerät nicht an Inselwechselrichtern, wie z.B. Solarstromanlagen und Benzingeneratoren, anschließen.
- ▶ Netzstecker der Netzanschlussleitung an die Spannungsversorgung anschließen. Auf festen Sitz des Netzsteckers in der Steckdose achten.
- ▷ Wenn innerhalb von 60 Sekunden keine Aktion erfolgt: Standby-Symbol verblasst oder verschwindet.
- ▷ Gerät ist angeschlossen. Erstinbetriebnahme siehe folgende Kapitel oder Gebrauchsanweisung.





[home.liebherr.com/fridge-manuals](https://home.liebherr.com/fridge-manuals)

**DE** Kühl-Gefrierkombination

Ausgabedatum: 20251208

**Artikelnr.-Index: 7086777-00**

For Service in the U.S.: Liebherr Service Center  
Toll Free: 1-866-LIEBHER or 1-866-543-2437  
Service-appliances.us@liebherr.com  
PlusOne Solutions, Inc.  
3501 Quadrangle Blvd, Suite 120  
Orlando, FL 32817

For Service in Canada: Liebherr Service Center  
Toll Free: 1-888-LIEBHER or 1-888-543-2437  
www.euro-parts.ca  
EURO-PARTS CANADA  
39822 Belgrave Road, Belgrave, Ontario, N0G 1E0  
Phone: (519) 357-3320 | Fax: (519) 357-1326